



55411 Bingen - Morschfeldweg 5 Tel.: 06721- 49100 Fax: 06721- 491010 sekretariat@sgg-bingen.de

## Liebe Leserinnen und Leser unseres Newsletters,

das SGG unterstützt Christian Maidhof beim Aufbau seines preisgekrönten Projektes. Lesen Sie den Bericht und beteiligen Sie sich an der dort angegebenen Unterstützungsmöglichkeit.

Viel Freude bei der Lektüre dieses Newsletters!

## Berufsfindungstag am SGG wieder ein großer Erfolg

Seit einigen Jahren können am Stefan-George-Gymnasium mit Beteiligung von im Raum Bingen ansässigen Betrieben und Institutionen sowie mit engagierter Unterstützung aus der Elternschaft und Ehemaliger Berufsinformationstage durchgeführt werden, die bei den Schülerinnen und Schülern der 10. und 11. Klassen bisher immer auf ein sehr positives Echo stießen. Nach der Zwangspause konnte an diesem Jahr an die Tradition angeknüpft werden.

Am Freitagnachmittag des 5. Mai 2023 wurden die beiden Klassenstufen von Unterricht freigestellt und so konnte von 14.00-18.00 Uhr die Berufsbildungsveranstaltung in Form einer Informationsbörse im 1. Stock des Altbaus stattfinden.

Jeweils mehrere Berufsfelder wurden parallel vorgestellt, dazu waren 30-minütige Zeitfenster vorgesehen. Die Experten von etwa 40 verschiedener Berufszweige erhielten Gelegenheit, ihren Beruf oder verwandte Berufe und den dazugehörigen Ausbildungsweg kurz vorzustellen, um danach Fragen der Schülerinnen und Schüler zu beantworten.

Für die Organisatoren ist ein solcher Tag viel Arbeit, aber die Begeisterung der Interessierten und auch die Zufriedenheit der beteiligten Erwachsenen zeigt, dass es eine gelungene Veranstaltung war.



Wir danken den vertretenen Firmen und Institutionen Broadcast Solutions GmbH, der TH Bingen, Auto Pieroth, AMC, der Sparkasse Rhein-Nahe, Eura-Mobil, der Bundesagentur für Arbeit, der Debeka, der Bundeswehr, der Polizei Bingen, der Berufsfeuerwehr Wiesbaden, der Firma Karl Gemünden, Boehringer Ingelheim und den Einzelreferenten, die teilweise mehr als eine Berufssparte vorstellten:

Hr. Baader, Hr. Richard, Fr. Bätz, Hr. Krieger, Fr. Medler, Hr. Stüßer-Ufer, Hr. Schnipp, Hr. Hahn, Fr. Deitmer, Fr. Wulf, Hr. Mattenberger, Fr. Brauser, Fr. Mende, Hr. Walther, Fr. Wolf, Hr. Mattenberger, Hr. Michaelis, Hr. Lang, Hr. Quirke, Fr. Müller, Hr. Müller, Hr. Zuber, Hr. Becker, Hr. Mildeberger und ganz besonders Hr. Dürk, Hr. Kitzinger, Hr. Matthes, Hr. Linkert, Hr. Rausch.

Hr. Kühn und Hr. Zuber bei der Einführung zum Berufsfindungstag

*Bericht und Bild R. Zuber, C. Vögeli*

## Schüler Christian Maidhof war mit „MeinDorfNet“ erfolgreich, TV Auftritte und Unterstützung gefragt!

Wie bereits schon in einem vorherigen Newsletter berichtet ist Christian Maidhof (Kl. 12) bereits mit seinem Dorfapp Projekt Landessieger Jugend forscht geworden. Nun wurde er ebenfalls mit dem 1. Regionalpreis Mainz des Ideenwettbewerbs RLP der Hochschule Koblenz ausgezeichnet und von einer hochkarätigen Jury bekannter Firmen unter die TOP5 bei StartUpTeens gewählt.

Nun geht es im Onlinevoting darum, ins große Finale einzuziehen.

Einfach gesagt vernetzt die Dorfapp Bürger mit Vereinen und Verwaltung in einem Ort und informiert schnell über Neuigkeiten aus der Heimat.

### Bitte stimmen Sie / stimmt für MeinDorfNet ab!

Um die Dorfapp nun nachhaltig vielen Kommunen zur Verfügung zu stellen und somit viel ehrenamtliches Engagement sichtbar zu machen, muss Christian sein Einzelunternehmen als GmbH aufstellen. Hierfür benötigt er 27.000€, denn da gibt es auch für Social StartUps leider keine Ausnahme.

Wenn er bei StartUpTeens erfolgreich ist, kann er eine große Projektförderung bekommen, die ihn diesem Ziel ein großes Stück näherbringt. Daher bitten wir Sie um Ihre Unterstützung!

Bitte stimmen Sie/stimmt unter <https://www.startupteens.de/challenge-2023/voting/> noch bis zum 14.Juni., 15 Uhr für sein Projekt „MeinDorfNet“ ab. Eine Anleitung und eine ausführliche Projektbeschreibung ist zum einen auf der genannten Webseite oder unten im Brief zu finden. Über das Projekt Dorfapp selbst informiert die Webseite <https://meindorfnet.de>.

### Der Bundeswettbewerb Jugend forscht war eine interessante Erfahrung

Durch seinen Rheinland-Pfalz Sieg bei Jugend forscht durfte er unsere Schule auf dem Bundeswettbewerb in Bremen vertreten.

Zwar konnte er keine Platzierung abstauben, aber viele neue Leute kennenlernen, sich vernetzen und spannende Erfahrungen sammeln.

Auch das viertägige Programm war ein Erlebnis!

Der erste Tag wurde nach getaner Arbeit mit einem Abend im Universum Bremen abgeschlossen. Das Universum ist ein naturwissenschaftliches Museum, das die Jungforschenden komplett für sich alleine hatten. Aber nicht nur das: Es gab ein großes Buffet und prominenten Besuch:

Dorfuchs besang die binomischen Formeln und das Hebelgesetz einmal live.

Für die Eltern: Dorfuchs ist ein YouTuber, der Matheformeln in Form von Liedern und Raps erklärt.

Der zweite Tag war dann vollgestopft mit Jurygesprächen, die richtig anstrengend waren. Die Konkurrenz war stark, was es der Jury nicht einfach machte, eine Entscheidung zu treffen. Zwischendurch war eine Stunde Zeit um sich die Innenstadt von Bremens im Rahmen einer Stadtführung anzuschauen.

Am Abend ging es zur Partylocation „die alte Werft“. Im alten Industrieflair boten diverse Foodtrucks Burger und Bowles an. Der Mund und Beatbox Künstler „Robeat“ sorgte für lustige und schöne Unterhaltung!

Am Samstag standen dann die „Querbefragungen“ an. Da kommt dann noch einmal die Jury und legt neue Fakten vor, die durch die Teilnehmenden einzuordnen waren. Das ist eine ziemliche Stress-Situation, da man in kurzer Zeit sehr schlagfertig sein muss. Am Nachmittag besuchte dann die Öffentlichkeit die Jungforschenden. Und am Abend waren Herr Ossmann und Christian zur Sonderpreisverleihung eingeladen. Ein sehr gelungener Abend mit Improvisationstheater und 3 Gänge Menü.

Am Sonntag war dann die Preisverleihung und der Abbau. Anschließend ging es für Christian weiter nach Berlin zur Kursfahrt.



**TV Auftritte:**

Der SWR besuchte Christian zu Hause und auch uns in der Schule. Hier der Beitrag über Christians Jugend forscht Projekt in der Landesschau RLP vom 19.04.2023: <https://www.swrfernsehen.de/landesschau-rp/christian-17-entwickelt-eine-app-fuer-ockenheim-100.html>

Außerdem ist Christian als Gesprächsgast am 13.06.2023 zu Kaffee oder Tee (SWR) von 16:00 bis 18:00 Uhr Live ins Studio nach Baden Baden eingeladen. Auch das wird sicherlich eine spannende Erfahrung!





## Schülerfirma des SGG braucht Unterstützung!

Liebe Schülerinnen und Schüler, Liebe Lehrerinnen und Lehrer,  
Liebe Eltern,

mit meinem Projekt "MeinDorfNet" habe ich es in die Bundesweit TOP 5 der "Impact Entrepreneurship" Kategorie des Wettbewerbs StartUpTeens geschafft. Nun benötige ich ihre /Eure Unterstützung im Online-Voting fürs Finale. So geht's:

1. <https://meindorfnet.de/voting> öffnen
2. Ganz unten "Impact Entrepreneurship" MeinDorfNet auswählen
3. Bei allen anderen Kategorien "Nicht abstimmen" wählen
4. Ganz unten "Absenden" klicken und Formular ausfüllen
5. E-Mailadresse bestätigen

Es zählen nur Stimmen, die NICHT mit einer 10 Minuten Mailadresse abgegeben wurden. Keine Sorge: Die E-Mailadresse wird nach Abschluss des Onlinevotings wieder gelöscht. Kein Spam!

Seit Januar 2022 arbeite ich bereits an meinem Projekt: Eine eigene Dorfapp für Gemeinden, um kommunales Engagement zielgruppengerecht sichtbar zu machen. Die App wird bereits in Ockenheim erfolgreich genutzt. Bei 2800 Einwohnern hat die Ockenheim App über 1400 Downloads, was meine Gemeinde und mich sehr stolz macht.

Aktuell ist die Firma noch ein Einzelunternehmen, doch damit das Projekt nachhaltig funktioniert, muss es eine GmbH werden. Dafür benötige ich 27.000€ . Bei StartUpTeens kann ich eine Projektförderung erhalten, die mich diesem Ziel ein gutes Stück näher bringt! Für Sie/euch sind es nur wenige Klicks. Mir bedeutet es sehr viel! Vielen Dank dafür!

Mit besten Grüßen  
Christian Maidhof



[meindorfnet.de/voting](https://meindorfnet.de/voting)

Bericht und Bilder: C. Maidhof

## Erinnerung an den Informationsabend zum Israelaustausch

Wir erinnern gerne an den Informationsabend zum Israelaustausch am Mittwoch, 14.06., um 19.00 Uhr in der Mensa. Die Schülerinnen und Schüler informieren in kurzen Vorträgen über den Verlauf des Austauschs und über die Eindrücke, die sie in dieser Zeit gesammelt haben.

Anschließend besteht die Gelegenheit zum gegenseitigen Gedankenaustausch verbunden mit einer kleinen Kostprobe aus dem Gastland.

Liebe Leserinnen und Leser,

bis zum nächsten Newsletter, für den schon fleißig geschrieben wird, grüßt  
Ihr

R. Zuber